Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

Minijob als Gerätewart*in/Atemschutzgerätewart*in für das Feuerwehrtechnische Zentrum im Gefahrenabwehrzentrum Gießen

Amt für Brand- und Bevölkerungsschutz

30.06.2028

bis max. 6 Wochenstunden

Entgeltgruppe 6 TVöD

25.05.2025

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von ca. 6 Stunden (abhängig von der individuellen Eingruppierung), welche zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.06.2028 für die Dauer der Arbeitszeitreduzierung der/des Stelleninhaber*in zu besetzen ist.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Mitwirkung bei der Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Gießen und der Feuerwehren und Katastrophenschutzeinrichtungen im Landkreis Gießen
- Reinigung, Wartung, Prüfung und Reparatur von Atemschutzgeräten und Chemikalienschutzanzügen sofern eine entsprechende Qualifikation vorliegt
- Prüf-, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an feuerwehrtechnischen Geräten innerhalb des Feuerwehrtechnischen Zentrums Gießen (z. B. Schläuche, Pumpen, elektrische Werkzeuge und Geräte etc.),
- Mitwirkung bei der Wartung von Fahrzeugen und Anhängern,
- Logistiktätigkeiten (z. B. Fahrer im Hol- und Bringdienst, Verpacken, Auspacken, Ein- und Auslagern von Geräten und Material etc.),

Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung, vorrangig in einem handwerklich-technischen Beruf,
- Fahrerlaubnis mindestens der Klasse C1,
- gute gewerkübergreifende handwerkliche Fähigkeiten,
- eigenständiges, strukturiertes und ergebnisorientiertes Arbeiten,
- ausgeprägtes Dienstleistungsbewusstsein,
- Organisations- und Teamfähigkeit,
- Kooperationsfähigkeit im Umgang mit Mitarbeiter*innen und Ehrenamtlichen der Feuerwehr der Stadt Gießen und des Landkreises Gießen,
- körperliche Einsatzfähigkeit,
- Bereitschaft zur Fortbildung,
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten auch in den Abendstunden und am Wochenende.

Von Vorteil sind darüber hinaus:

- Lehrgang Gerätewart der Feuerwehr (F/B-Gw),
- aktuelles Fortbildungsseminar für Gerätewarte,
- Lehrgang Atemschutzgerätewart I (F/B-AGw I),
- Lehrgang Atemschutzgerätewart II (F/B-AGw II),
- aktuelles Fortbildungsseminar für Atemschutzgerätewarte (F/B-AGw-Sem.),
- Gültiges Seminar zur Grundüberholung von Lungenautomaten der Firma Dräger,
- mehrjährige Erfahrung in den o. g. Bereichen,
- Erfahrung und sicherer Umgang mit der Software „DrägerWare“ und den entsprechenden Werkstattmodulen sowie Microsoft Office Anwendungen,
- weitere Sachkundenachweise für feuerwehrtechnische Geräte.

Wir bieten Ihnen:

- Attraktive Arbeitsumgebung im Neubau des Gefahrenabwehrzentrums,
- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- einen Arbeitsplatz mit sehr guter Verkehrsanbindung,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Ihr Einsatzort ist das Gefahrenabwehrzentrum Gießen, Stolzenmorgen 19.
Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **25. Mai 2025** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Jochen Maaß** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-1038** zur Verfügung.